



FURTH ARTH SCHATZHOFEN



Furth, März 2011

Homepage: <http://www.furth-bei-landshut.de> · E-Mail: info@vg-furth.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Schon seit etwa 10 Jahren ist die Gemeinde verstärkt bemüht, die Further Bäche den Vorschriften entsprechend zu entwickeln und dabei die bestehenden erheblichen Hochwasserprobleme zu mildern.

Es sieht jetzt so aus, als würden wir die nötige staatliche Unterstützung erhalten, denn aus eigener Kraft wäre dieses Projekt keinesfalls zu stemmen. Auch so muss wohl mit einer Umsetzungszeit von 10 – 20 Jahren gerechnet werden. Die Schwierigkeit, aber auch die Riesenchance besteht darin, dass wir verschiedene Ämter für die Mitarbeit am Projekt gewinnen konnten. Die Schwierigkeit: Jedes Amt hat seine Programme, andere Schwerpunkte, andere Richtlinien und Vorschriften. Die Kooperation und Koordination dürften erheblich werden. Die Riesenchance: Die Further Gewässer, (auch Obersüßbach und Weihmichl sind dabei), könnten umfassend saniert werden, vom Hochwasserschutz über die Eintiefungsproblematik, die großen Bodeneinträge, die Vorschriften der Europäischen Wasser-Rahmenrichtlinie (gefordert: der gute Gewässerzustand), das Leben von Tieren und Pflanzen, die Sauberkeit des Wassers, die Verbesserung des Landschaftsbildes, der Holzertrag usw.

Um dieses Ziel erreichen und mit dem Projekt auch in absehbarer Zeit beginnen zu können, wird eine freiwillige Flurbereinigung vom Amt für Ländliche Entwicklung durchgeführt. Am Mittwoch, den 6. April, wird um 19.00 Uhr Herr Reidl vom Amt in Landau für die drei Gemeinderäte (Furth, Obersüßbach, Weihmichl) Ablauf und Möglichkeiten dieses freiwilligen Verfahrens vorstellen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Ihr Bürgermeister

Dieter G e w i e s

Bella Italia

Die Bücherei Furth lädt ein zum Italienischen Abend. Mit Musik, Texten, Bildern und kulinarischen Genüssen nehmen wir Sie mit auf eine traumhafte Reise in „Das Land wo die Zitronen blüh'n.“

Beginn: Freitag, 01. April 2011 um 20.00 Uhr in der Aula der Volksschule Furth. Der Eintritt ist frei.

Von den Further Vereinen, Dienstleistern, Betrieben

– Zum Jahreswechsel ist die Zimmerei Lederer in die – im Sommer 2010 – neu erbaute Produktionshalle mit Büroräumen umgezogen. Die neue Betriebsstätte finden Sie im Gewerbegebiet Arth, in der Schlosserstraße 6 – direkt zwischen dem Bauunternehmen Heim und dem Kieswerk Frank. Für alle Fragen, rund um Dachstühle aller Art, Dachsanierungen, Holzständerbauweise, Carports, Eingangsüberdachungen, Innenausbau usw. sind Sie hier genau am richtigen Mann bzw. der richtigen Adresse. Der Geschäftsführer, Herr Andreas Lederer und seine 4 Mitarbeiter, freuen sich auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Sie erreichen die Zimmerei Lederer unter: 08704/929097. Das Büro ist täglich am Nachmittag besetzt und für ein unverbindliches Angebot – für ihr individuelles Bauvorhaben – vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin.

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Tel.Nr.: 0175/2478365 .

– Cre Haartiv, der neue Friseurladen im Dorfzentrum von Furth, ist mit neuem Design, neuen Haarschnitten, haarschonenden Haarfarben und Dauerwellen, Haarverlängerungen und Haarverdichtungen von Montag bis Freitag, 9.00 – 18.00 Uhr und Samstag, 8.00 – 12.00 Uhr, für Sie da. Die Inhaberin, Patricia Kölbl, freut sich auf Ihren Besuch; Tel.: 08704/9297351 .

– Die Pizzeria d'Allegro im Dorfzentrum hat jetzt auch am Dienstag geöffnet; (bisher Ruhetag).

Wenn Sie als Gewerbetreibende/r eine allgemein interessierende Veränderung, Neueröffnung, Tag der offenen Tür usw. im Informationsblatt mitteilen möchten, so wenden Sie sich bitte an Bürgermeister Dieter Gewies. Wir unterstützen Sie gerne.

Betreutes Wohnen, Bauabschnitt II

Letzte Woche ging bei der Gemeinde der Bauantrag für den II. Abschnitt des Betreuten Wohnens ein. Bauherr ist das gemeindeeigene Kommunalunternehmen FuKeE. Mit dem Bau beauftragt ist das KWS, das bereits den ersten Bauabschnitt errichtet hat und ihn auch betreibt. Etwa die Hälfte der 14 Wohnungen sind Mietwohnungen der KWS, der Rest Eigentumswohnungen. Es gibt eine größere Zahl von Interessenten, von denen die „älteren“ bereits einmal angeschrieben und um ihren bevorzugten Wohnungskaufwunsch befragt wurden. Die Planung wurde bei wenigen Wohnungen jetzt noch etwas verändert, das Grundkonzept bleibt. In einigen Wochen werden wir die Quadratmeterverkaufspreise wissen, die wir anbieten können. Dann erhalten alle Interessenten (auch die „neuen“) wieder Informationen von uns, wie es weiter geht.

Neues Baugebiet am Auenweg

Sehr attraktiv ist es für viele Menschen ganz offensichtlich nach Furth zu ziehen (sh. Statistik des Landratsamtes, auch auf der Homepage der Gemeinde). Während viele Gemeinden des Landkreises – teilweise schon seit einigen Jahren – einen Einwohnerrückgang zu verzeichnen haben, steigt die Bevölkerungszahl in Furth noch an – wenn auch bei Weitem nicht mehr so wie vor 10 oder 15 Jahren. Die Gemeinde möchte deshalb am Auenweg ein neues Baugebiet entwickeln. Voraussichtlich kann der Bebauungsplan im April aufgestellt werden. Nach dem Gemeinderatsbeschluss dauert es dann noch einige Monate bis zur Genehmigung durch das Landratsamt. Es folgt die Erschließung mit Kanal, Straße usw.. Ob die Erschließung noch 2011 erfolgen kann, hängt von der Dauer des Genehmigungsverfahrens ab. Im schnellstmöglichen, aber eher unwahrscheinlichen Fall, kann im späten Herbst mit dem Bau begonnen werden, eher im Frühjahr 2012. Interessenten können sich unverbindlich auf eine Bewerberliste setzen lassen. Mehrere Interessenten sind allerdings schon vorgemerkt.

Pflanzenflohmarkt

Am Samstag, 30. April, findet ab 13.00 Uhr der beliebte Pflanzenflohmarkt des Gartenbauvereins am Obstpresshaus statt.

Arther Dorffest und Pracklturnier

Am 23. Juli findet das Arther Dorffest statt, am 24. Juli das Pracklturnier. Die Ausweichtermine bei schlechtem Wetter sind der 30. und 31. Juli.

KSK Furth

Am 16. April findet der Kriegerjahrtag statt. Er beginnt mit dem Kirchengzug um 18.30 Uhr zum Gottesdienst um 19.00 Uhr. Anschließend Beisammensein.

Räum- und Pflanzaktion 2011

Wie in den Vorjahren findet auch heuer wieder die Aktion „Sauberes Bayern“ statt. Alle Vereine, die Schulklassen und Einzelpersonen sind aufgerufen, an dieser Säuberungsaktion teilzunehmen. Wegen der späten und langen Schneedecke sieht man besonders, mit wie wenig Verantwortung manche mit unserer schönen Heimat umgehen. Auch heuer spendiert das Landratsamt großzügig eine Brotzeit für alle Teilnehmer, bzw. eine Klassenprämie für die Schulklassen.

Die Aktion kann in Furth sofort starten. Ein einheitlicher Tag ist in unserer Gemeinde nicht festgelegt. Eine Anmeldung bei der Gemeinde ist unbedingt nötig! Sie erhalten das Merkblatt des Landkreises und Ihr Sammelgebiet, (das Sie auch selbst vorschlagen können). Das Formblatt können Sie auch von der Homepage der Gemeinde selbst laden. Anmeldung persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail möglich.

Wir alle danken Euch und Ihnen für unsere saubere Heimat!

Dank auch dem Landratsamt für die sehr gute Organisation und Unterstützung.

Anrufsammeltaxi

Die Gemeinden Altdorf, Furth, Obersüßbach und Pfeffenhausen haben gemeinsam ein Anrufsammeltaxiunternehmen eingerichtet. Ab sofort besteht die Möglichkeit, das Anrufsammeltaxi zu rufen. Wollen Bürger aus den teilnehmenden Gemeinden das Anrufsammeltaxi Freitag- und Samstagnacht um 24 Uhr und 1 Uhr nutzen, müssen sie folgendes beachten:

Bestellung des Taxis erfolgt mindestens 45 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit unter der TelNr. 0871-22011 oder 0871-19410. Die Abholadresse ist Bushaltestelle Bismarckplatz Landshut (Kloster Seligenthal). Welche Orte bzw. RBO-Haltestellen vom Anrufsammeltaxi angefahren werden und welcher Tarif dabei für Sie entsteht, entnehmen Sie bitte folgender Auflistung:

Zone I	3,80 € pro Person
Buchenthal (Abzweigung)	
Pfettrach (Kirche)	
Pfettrach (Abzweigung Bahnhof)	
Linden; Arth (Abzweigung B 299)	
Zone II	5,00 € pro Person
Arth (Schmiede)	
Arth (Dorfstraße)	
Niederarth (Abzweigung)	
Kindsmühle/Mitterhaid (Abzweigung)	
Rannertshofen	
Furth (Staatsstraße)	
Furth (Sportplatz)	
Zone III	6,90 € pro Person
Frohnberg	
Schatzhofen	
Enghof (Abzweigung)	
Punzenhofen	
Girstham	
Niedersüßbach	
Abraham (Abzweigung)	
Warzlberg (Abzweigung)	
Geberskirchen	
Niedermünchen	
Obermünchen	
Zone IV	7,60 € pro Person
Obersüßbach (Niedersüßbacher Straße)	
Obersüßbach (Ortsmitte)	
Freyung bei Obermünchen	
Ungarischwall	
Martinszell	
Holzhausen bei Pfeffenhausen	
Pfeffenhausen (Sparkasse)	
Pfeffenhausen (Englmühler Straße)	
Pfeffenhausen (ehemaliger Bahnhof)	

Dank Frau GR Schiemann für ihre Aktivitäten und dem MDV Maristen Druck und Verlag für den kostenlosen Druck der Flyer, die im Rathaus und bei vielen Further Geschäften ausliegen.

Gratulation an Krankenpflegestation Obersüßbach

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung hat die Krankenpflegestation Obersüßbach hervorragend bewertet:

Pflegerische Leistungen 1,0

Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen 1,0

Dienstleistung und Organisation 1,0

Befragung der Kunden 1,0

Von Obersüßbach aus werden auch die Further Patienten versorgt. Vielen Dank und große Anerkennung!

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2011/2012 findet am Dienstag, 12.04.2011 von 14.00 – 17.00 Uhr im Schulgebäude der VS Furth für alle Kinder statt, die bis zum 30. September 2011 das 6. Lebensjahr vollendet haben, auch für diejenigen, die im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist bei der erneuten Anmeldung vorzulegen. Kinder, die im Zeitraum vom 01.10. bis 31.12.2011 6 Jahre alt werden, können auf Wunsch der Eltern (formloser Antrag) eingeschult werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde und evtl. elterliches Sorgerecht,

eine Bescheinigung über die Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest,

eine ärztliche Bescheinigung über die Schulfähigkeit oder ein Nachweis der Früherkennungsuntersuchung U 9.

Fernsehberichte über Furth

In „Faszination Wissen“ des Bayr. Fernsehens wurde das Further Energieprogramm aufgezeigt und wissenschaftlich begleitet. Der Film zeigte sinnvolle Wege zu einer Energiewende auf. Wenn die Süddeutsche Zeitung angesichts der Auseinandersetzungen in den arabischen Staaten jetzt mahnt, man müsse sich von der Abhängigkeit vom Öl lösen, so kann man dem nur zustimmen. Manche haben aber ein kurzes Gedächtnis: Bereits 1973 (nach dem 7-Tage-Krieg auf dem Sinai mit dem folgenden Ölboykott) haben Politik und Industrie viel versprochen, aber wenig gehalten. Letzter Unsinn: Riesige Solarwerke in Nordafrika. Möchten wir die Ölabhängigkeit durch eine Stromabhängigkeit ablösen?

Ein zweiter Film, sowie ein Radiobeitrag über die Zusammenarbeit von Gemeinde und Kinderhaus (Krippe, Kindergarten, Hort) wurde vom Regensburger Diözesanfunk gesendet. Es waren dies die 49., 50. und 51. Sendung überörtlicher Sender über unsere Heimatgemeinde.

Noch 1 Wohnung im Betreuten Wohnen frei

Im Betreuten Wohnen ist noch eine Wohnung frei: 65 m², zwei Zimmer, Küche, Dusche, WC, Balkon, Keller, Aufzug. Miete 390,18 + 97,55 Betriebs- und 97,55 Heizkosten VL + Notruf (z.B. bei 1 Person 77 €). Ansprechpartnerin: Frau Johanna Berr, 0941-39608-12 .

Bewerbungen um Ausbildungsstelle

Die Verwaltungsgemeinschaft Furth mit den Gemeinden Furth, Obersüßbach und Weihmichl kann dieses Jahr keine/n Auszubildende/n einstellen, da die Ausbildungsstelle erst 2012 frei wird. Sie wird dann in den Informationsblättern ausgeschrieben.

Gartenbauverein

Sehr viel leistet der Gartenbauverein für seine Mitglieder, die Allgemeinheit und die Gemeinde. So möchten wir heute ganz herzlich Herrn Josef Niedermeier dafür danken, dass er 4 Jahre den Verein in größter Harmonie geführt hat. Gratulieren dürfen wir dem neuen Vorstand, Herrn Fred Kolbinger, dem (bisherigen) 2. Vorstand, Herrn Franz Schober und den beiden neuen Beisitzern, Herrn Johann Berghofer und Frau Dietlind von Feilitzsch. Auf gute Zusammenarbeit !

Haushalt 2011

Da noch nicht alle Zahlen von „oben“ angekommen sind, verzögert sich die Aufstellung des Haushaltsplanes für 2011 weiter. Heute schon können wir sagen, dass die Haushaltslage schwierig ist. Wenn die uns vom Staat gewährten Einnahmen sinken und gleichzeitig die Zwangsabgaben steigen, wundert das sicher niemanden.

Dem Gemeinderat ist zu danken, dass er neben einem beachtenswerten Sparpaket auch den Mut zu Steuererhöhungen hatte. Das ist nicht lustig und jede/m Wohltaten zukommen zu lassen, macht einen wesentlich beliebter.

Wir danken allen Bürger/innen von Furth, die diesen einzig verantwortbaren Kurs mittragen.

Neuer Elternbeiratsvorsitzender am Gymnasium

Das Maristen-Gymnasium hat einen neuen Elternbeiratsvorsitzenden. Wir gratulieren Herrn Hans Neumaier zu seiner neuen Aufgabe!

Besonders sparsame Haushaltsgeräte

Am Schriftenstand im Rathaus liegen die neuen Listen besonders sparsamer Haushaltsgeräte aus. Sie können damit Strom und Geld sparen!

Verlinkung unserer Vereine

Gerne verlinken wir unsere Gemeindehomepage mit unseren Vereinen. Dazu bitten wir die Vereine um Rücksprache. Verantwortlich im Rathaus: Frau Claudia Lange, Tel. 08704/9119-32, montags, dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr.

3000 KWp Fotovoltaik

Über 300 Fotovoltaikanlagen gibt es in der Gemeinde Furth. Das dürfte deutscher Rekord (je Einwohner) sein. Jeder 4. Haushalt oder Betrieb arbeitet auf diese Weise an dem offiziellen Ziel der Gemeinde, nämlich 100% erneuerbare Energien aus Furth für Furth, mit. Auch in den letzten Monaten sind wieder viele neue Solarstromerzeuger dazu gekommen. Gratulieren dürfen wir heute der Familie Roos aus Schatzhofen, die das 3000.Kilowatt peak installiert hat. Dank aber auch an alle anderen Besitzer/innen für ihren Beitrag zum Erhalt unserer Erde.

Statistik

Das Staatsministerium des Inneren teilt mit: In unserer Gemeinde lebten am 31.12.2009 3.317 E (2008: 2.299 E). Es gibt 1.196 Haushalte. Der Wohnungsbestand beträgt 1.358, davon ca. 380 Mietwohnungen. Die rechnerische Wohnungsversorgungsquote liegt bei 107,61 %.

Eisfläche Anghub

Die Eisfläche in Anghub wurde auch heuer wieder von Familie Metz kostenlos zur Verfügung gestellt. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten dort ihre Freizeit verbringen. Danke dafür!

Straßenbeleuchtung

Nur für Wartung und Instandsetzung der Straßenlampen muss die Gemeinde im Jahr 10.126 € bezahlen, dazu kommen noch die Stromkosten. Wir bemühen uns gerade, die Kosten für die verbliebenen Weißlichtlampen spürbar zu senken. Mit den Gelblichtlampen werden schon ca. 5000 €/Jahr eingespart.

Stromverbrauch

In der Gemeinde Furth wurden 2009 insgesamt 9 810 721 kWh Stunden Strom verbraucht. Das ist gegenüber 2007 eine Steigerung von fast 10%! Diese Steigerung ist ausschließlich auf Sondervertragskunden zurückzuführen. Der Verbrauch der Tarifkunden ist etwa gleich geblieben.

Auslegen von Werbematerial

Aus Gleichheitsgründen ist das Auslegen von Werbematerial unserer Firmen im Rathaus leider nicht möglich. Allerdings können Visitenkarten im Kasten (an der Wand) weiterhin angeboten werden.

Dank an Arther CSU

Die Arther CSU pflasterte mit Unterstützung einiger Arther Bürger/innen den Gehweg von der Sonnenstraße zur Bushaltestelle an der Tankstelle. Danke dafür!

Bücherei Furth

Sehr positiv entwickelt sich die neue Gemeinde-, Pfarr-, und Schülerbücherei. Hier eine kleine Statistik für 2010:

- 19 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen
- 351 Öffnungszeiten
- 556 Benutzer/innen
- 9.040 Besucher/innen
- 5.785 Medien im Bestand
- 20.473 Ausleihen

Ganz herzlichen Glückwunsch zum Erfolg und Dank dem tollen Büchereiteam!

Rückblick auf das Jahr 2010

Die Kämmerei hat zu Ihrer Information folgenden Jahresrückblick erstellt:

I. Finanzen

Im Jahr 2010 umfasste der Gemeindehaushalt ein Gesamtvolumen in den Einnahmen und Ausgaben von 7.586.700 €. Davon waren 3.504.700 € in Verwaltungshaushalt veranschlagt. Der Verwaltungshaushalt enthält auf der Ausgabenseite die laufenden Ausgaben wie z.B. Personalausgaben, Unterhalt der gemeindlichen Einrichtungen und auf der Einnahmenseite die laufenden Verwaltungsgebühren sowie Steuereinnahmen. Der Vermögenshaushalt, in welchem die jährlichen Investitionen veranschlagt werden, hatte einen Umfang von 4.082.000 €. Der veranschlagte Haushalt wurde wegen verschiedener Einsparungen und der zeitlichen Verschiebung einiger Investitionen nicht im vollen Umfang ausgeschöpft.

Die wichtigste Einnahmequelle sind die Steuern, allgemeinen Zuweisungen und allgemeinen Umlagen. Im Haushalt 2010 war es ein Betrag von 2,8 Mio €.

Dieser verteilte sich auf folgende Positionen:

Einkommensteuerbeteiligung	1.386.229 €
Schlüsselzuweisung	514.912 €
Gewerbsteuer	438.955 €
Grundsteuer	298.008 €
Hundesteuer	4.110 €
Umsatzsteuerbeteiligung	31.983 €
Grunderwerbsteuer	28.073 €
allg. Zuweisungen	140.472 €

Den oben genannten Einnahmen standen im Haushaltsjahr 2010 Ausgaben in nicht unerheblichem Maße gegenüber. Die Gemeinde musste an den Landkreis eine Kreisumlage i.H. von 1.066.504 € abführen und aus der eingenommenen Gewerbesteuer eine Umlage i.H. von 88.537 € an den Freistaat Bayern abführen. Weitere Umlagen schlugen mit 270.516 € zu Buche. Demnach verringerten sich die Einnahmen auf einen Betrag von 1,4 Mio.

II. Investitionsmaßnahmen

Hiermit möchten wir Sie über die im Jahre 2010 durchgeführten Maßnahmen informieren.

Neubau Kinderkrippe und Kinderhort

Die größte bauliche Maßnahme zur Stärkung der Kinderbetreuung in der Gemeinde Furth ist der Bau der neuen Kinderkrippe und des Kinderhortes. Die Maßnahme wurde im Vorfeld mit 2,3 Mio Gesamtkosten geschätzt. Im Jahr 2010 wurden für die Baumaßnahme 1,3 Mio ausgegeben. Von der Regierung von Niederbayern wurden für die beiden Maßnahmen insgesamt 551.000 € Fördermittel ausgezahlt. Der Gemeinde wurde eine Gesamtförderung von ca. 1,2 Mio zugesagt. Die Auszahlungen der Fördermittel richten sich im Krippenbereich nach dem Baustand und beim Hort ist mit einer längeren Vorfinanzierung zu rechnen.

GVS Punzenhofen – Obersüßbach

Für den Ausbau der GVS Punzenhofen – Obersüßbach mit Anbau eines Geh- und Radweges wurden im Jahr 2010 Ausgaben i.H. von 398.020 € getätigt, diesen stehen Förderauszahlungen i.H. von 347.289 € entgegen. Bei der Zusage von Förderungen ist oft eine längere Vorfinanzierung der Gemeinde einzurechnen, dies ist bei dieser Maßnahme der Fall, da für das Jahr 2009 lediglich 179.000 € Förderungen ausgezahlt wurden, die Gemeinde musste für diese Maßnahme im Jahre 2009 jedoch 540.362 € ausgeben.

Breitbandausbau durch die Telekom

Die Gemeinde Furth schloss im Jahr 2009 mit der Deutschen Telekom einen Kooperationsvertrag zum Ausbau der DSL-Infrastruktur in der Gemeinde Furth. Die Maßnahme konnte im Jahr 2010 abgeschlossen werden. Die Gemeinde beteiligte sich an den Gesamtkosten mit einem Betrag von 10.000 €.

Generalsanierung Volksschule Furth

Die Generalsanierung der Volksschule Furth konnte im Jahr 2010 abgeschlossen werden. Hierfür wurden im Jahr 2010 noch Restzahlungen i.H. von 54.260 € getätigt. Die Gemeinde hat bei der Regierung die Unterlagen zur abschließenden Auszahlung der restlichen Fördermittel eingereicht. Mit der Auszahlung der restlichen Fördermittel i.H. von 122.000 € ist frühestens 2011 zu rechnen.

Förderung Zaunbau

Durch die parkenden LKW's am Sportplatz entstand für die spielenden Kinder auf dem Sportgelände der DJK ein nicht mehr zu kalkulierendes Sicherheitsrisiko. Diesem Gefahrenpotential wurde durch die Errichtung einer Einzäunung Abhilfe geschaffen. Die Gemeinde unterstützte diese Maßnahme mit der Übernahme der Materialkosten i.H. von 2.358 €.

Erneuerung LA 23, Neuhauser Straße

Die Kreisstraße LA 23 wurde in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Landshut erneuert. Die Gemeinde beteiligte sich an der Maßnahme mit Kosten i.H. von 44.432 €.

Brauereigelände

Für das von der Gemeinde erworbene Brauereigelände wurden im Jahr 2010 Ausgaben i.H. von 23.302 € getätigt. Diese wurden für die Aufwertung des Geländes und die Errichtung des Parkplatzes benötigt.

Erwerb Maschinen und Geräte

Für den gemeindlichen Bauhof wurde der inzwischen 20 Jahre alte und sehr desolate Salzstreuer, welcher nur noch bedingt einzusetzen war, gegen einen neuen Gmeiner-Einkammer-Streuautomat ersetzt. Der Gemeinde entstanden durch den Ersatz Kosten i.H. von 23.571 €.

VdK-Termine

Die VdK-Sprechtage für Januar, Februar und März finden im Rathaus Furth zu folgenden Zeiten statt:

- Do. 17.03. 10.30 – 11.30 Uhr
- Do. 07.04. 13.30 – 15.00 Uhr
- Do. 21.04. 10.30 – 11.30 Uhr
- Do. 05.05. 13.30 – 15.00 Uhr

KjG Furth

Die KjG (Katholische junge Gemeinde) Furth wurde 2001 gegründet. Sie gehört zum Diözesanverband Regensburg und ist dort eine von 15 Pfarrgruppen. Sie bietet allen Kindern und Jugendlichen der Gemeinde Furth in 12 verschiedenen Jugendgruppen die Möglichkeit, sich regelmäßig zu treffen:

Alter:	Gruppenstundenzeiten:	Gruppenname:
Jungs 4. Klasse	Montag, 17 – 18 Uhr	„The Silent“
Mädels 4. Klasse	Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr	„KjG Girls“
Jungs 5./6. Klasse	Mittwoch, 17.30 – 18.30 Uhr	„die Wilden“
Mädels 5. Klasse	Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr	„die wilden Hühner“
Mädels 6. Klasse	Freitag, 16.00 – 17.00 Uhr	„Poprock“
Jungs 7. Klasse	Mittwoch, 18.30 – 19.30 Uhr	„Knallfrösche“
Mädels 7. Klasse	Freitag, 18.15 – 19.15 Uhr	„Crush“
Mädels 14/15 Jahre	Freitag, 17.15 – 18.15 Uhr	„wilde Happykids“
Jungs 10. Klasse	Donnerstag, 17.15 – 18.15 Uhr	„Kabaunz“
Mädels 9./10. Klasse	Freitag, 18.15 – 19.15 Uhr	„Smaries“
Mädels ab 17 Jahre	Mittwoch, 18.30 – 19.30 Uhr	„Smilies“
Mäd. u.Jungs ab 18 Jahre	Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr	„Unverwüstliche“

Informationen über die KjG Furth findet man auch im Internet: www.Kjg-furth.de

Wir gratulieren

Datum:	Name Vorname:	Alter:	Datum:	Name Vorname:	Alter:
21.01.2011	Dörner Charlotte	85 Jahre	26.03.2011	Saller-Wemmer Ida	85 Jahre
27.01.2011	Laskus Helmut	85 Jahre	02.04.2011	Kolbeck Anneliese	70 Jahre
28.01.2011	Gschlößl Erika	75 Jahre	02.04.2011	Fendl Maria	80 Jahre
01.02.2011	Heim Hermann	75 Jahre	04.04.2011	Kumpfmüller Anna	85 Jahre
01.02.2011	Sossau Eleonora	70 Jahre	04.04.2011	Meier Elisabeth	75 Jahre
02.02.2011	Pflügler Theresia	90 Jahre	08.04.2011	Dahlke Christel	70 Jahre
04.02.2011	Karbe Rudolf	85 Jahre	09.04.2011	Biberger Wilhelm	75 Jahre
09.02.2011	Schubert Hildegard	75 Jahre	15.04.2011	Schiller Maximilian	70 Jahre
13.02.2011	Goth-Mack Berta	80 Jahre	17.04.2011	Obolevicus Sonja	90 Jahre
18.02.2011	Altinkas Cemal	75 Jahre	21.04.2011	Dahlke Friedrich	75 Jahre
19.02.2011	Schreiber Emil	75 Jahre	24.04.2011	Frater Bernhard Kletzmeier	75 Jahre
20.02.2011	Landstorfer Rosina	75 Jahre	24.04.2011	Wagensonner Theres	75 Jahre
26.02.2011	Wronn-Heilmeier Hans J.	70 Jahre	01.05.2011	Langer Elsa	90 Jahre
13.03.2011	Kuffer Georg	75 Jahre	05.05.2011	Hermann Helga	70 Jahre
14.03.2011	Hocher Rosa	80 Jahre	13.05.2011	Spagl Maria	80 Jahre
24.03.2011	Grupp Friedrich	70 Jahre	15.05.2011	Möstel Gottfried	75 Jahre

Silberne Hochzeit können feiern

04.02.2011	Siegl Johann und Anna
21.03.2011	Johnstone Ivan und Manuela
09.05.2011	Höhn Heinz und Gabriela

Zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

24.02.2011	Siegerstetter Jakob und Maria
22.04.2011	Wimbeck Siegfried und Emma
05.05.2011	Winter Hubert und Hildburg

Zum 55-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

16.03.2011	Winklmeier Sebastian und Emma
11.04.2011	Haindl Michael und Maria

Zum 60-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

27.04.2011	Laskus Helmut und Rosina
------------	--------------------------

Zur Geburt herzlichen Glückwunsch

Berg Marc Alexander und Sabine Andrea zur Tochter Natalie Andrea
Ausmann Benedikt Johannes und Birgit Ursula zur Tochter Sophia Maria
Horsche Andreas und Irmela zur Tochter Katharina Marei
Schickert Thomas Peter und Marion Elisabeth zum Sohn Bernhard

Mit der Nennung im Informationsblatt der Gemeinde möchten wir eine kleine Freude bereiten. Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch, anlässlich von Jubiläen oder Geburten nicht genannt zu werden. Darum bitten wir um rechtzeitige Mitteilung. Dieses Blatt ist auf Recyclingpapier matt 80g/m² gedruckt. Auch damit möchten wir einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz liefern.